

2. Zeittraining

Jos Verstappen behält pole position

Der Holländer Jos Verstappen konnte einen ruhigen Nachmittag in der Eifel verbringen. Entgegen allen Erwartungen wurden die Rundenzeiten aus dem 1. Zeittraining beim Abschlußtraining nicht mehr verbessert. So konnte sich der derzeitige Tabellenführer geruhsam im Cockpit seines Dallara Opel zurücklehnen und sich auf seine 1:34.50 Minuten aus dem 1. Training ausruhen. Lediglich wenige Minuten vor Trainingsende drehte Verstappen noch einige Runden, die aber eher Informationszwecken dienten.

Als zweiter Opel Werksfahrer, neben Jos Verstappen, nimmt Michael Krumm (Dallara Opel) aus der ersten Startreihe am morgigen Samstag den 13. Lauf zur Deutschen Formel-3-Meisterschaft in Angriff. Krumm versuchte zwar noch seine Rundenzeit zu steigern, mußte aber am Ende auch mit seiner Zeit aus dem 1. Training zufrieden sein. Philipp Peter (Dallara Fiat) und Christian Abt (Dallara Opel) bilden die zweite Startreihe, auch ihre Rundenzeiten waren im Anschlußtraining nahezu eine Sekunde langsamer. Ebenfalls unverändert bleiben die nächsten beiden Startreihen. Reihe drei mit Roberto Colciago (Dallara Opel) und Claudia Hürtgen (Dallara Opel) sowie Reihe vier mit Massimiliano Angelelli (Dallara VW) und Marco Werner (Dallara Opel). Marco Werner bescherte seinem neuen Arbeitgeber, dem Elf Team Formel-3, damit das bislang beste Trainingsergebnis.

Die erste Änderung nach dem 1. Zeittraining stellt sich ab Startreihe fünf ein. Diese belegen nun Sascha Maassen (Dallara VW) und Michael Graf (Dallara Opel). Dennoch wird weder der VW Werksfahrer noch der Opel Werksfahrer mit dieser Plazierung zufrieden sein. Beide hatten vom Abschlußtraining eine wesentlichere Verbesserung erwartet. Die Truppe aus dem Marko RSM Team wurde damit in die sechste Startreihe verdrängt. Weder bei Alexander Wurz (Dallara Fiat) noch bei Jörg Müller (Dallara Fiat) ergab sich eine Zeitverbesserung.

Auf den Plätzen 15, 17 und 18 liegen nach wie vor die drei schnellsten Piloten aus der internen Formel-3-B-Wertung: André Fibier (Ralt VW) vor Frank Kremer (Ralt Opel) und Patrick Bernhardt (Ralt VW).

Die Piloten waren einstimmig der Meinung, daß sich die Strecke gegenüber dem Vormittag-Training völlig verändert hatte. Sämtliche Fahrwerks-Abstimmungen waren damit nicht mehr brauchbar. Man hätte für das Abschlußtraining ein völlig neues set up erarbeiten müssen.

DM '93

Formel-3-Vereinigung e.V.
Franz-Mecker-Straße 34
D-54634 Bitburg
Telefon (0 65 61) 33 77
Fax (0 65 61) 79 56
Geschäftsführer: M. Hahn
Presse: H. P. Dahlmanns

Wir fördern die Formel 3.

Bitte ein Bit
Bitburger

HJS

Katalysator-Technik

MICHELIN

Auto Bild



RECARO

G B A

Bau

BBS

KRONTEC



BORBET

LEICHTMETALLRÄDER

auto motor sport

SONAX

Forbo

RESPAL

OPEL

BOSCH



a & m computer



BERU
ONS

GUNTHER-TANK



Spieß
POWER

elf